

VERANSTALTUNGSORT

LERNWERK VOLKERSBERG

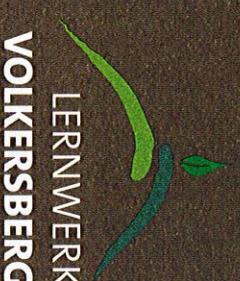
Lernwerk Volkersberg
Haus Volkersberg
Volkersberg 1
97769 Bad Brückenau
Tel.: 09741 - 91 32 32
Fax: 09741 - 91 32 36
lernwerk@volkersberg.de
www.lernwerkvolkersberg.de



Das Lernwerk Volkersberg ist ein anerkannter Bildungsträger mit dem Schwerpunkt auf offenen Seminaren, die die Persönlichkeitsentwicklung und die soziale Kompetenz unterstützen.

Die Einrichtung ist nach dem Qualitätsentwicklungssystem QEST zertifiziert.

QEST
ZERTIFIZIERT



ANMELDUNG

Per Post:
Lernwerk Volkersberg
Volkersberg 1

97769 Bad Brückenau
Fax: 09741 - 91 32 36

E-mail: lernwerk@volkersberg.de

Internet: www.lernwerkvolkersberg.de

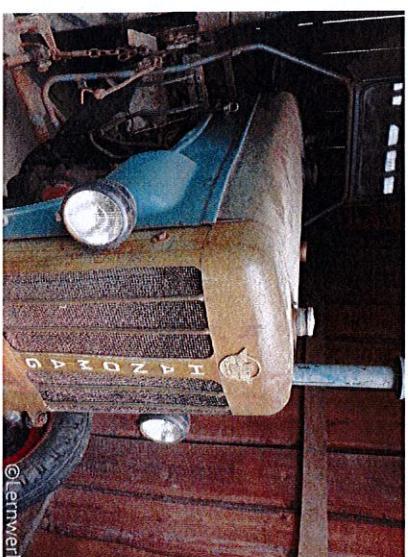
Hofübergabe

Für Hofübernehmer, Hofübergeber und weichende Erben aus Voll- und Nebenerwerbsbetrieben

ZAHLLUNG
Sie können per Einzugsermächtigung bezahlen oder den Betrag innerhalb von 10 Tagen überweisen.

RÜCKTRITT

Bei einer Absage bis 3 Wochen vor Kursbeginn berechnen wir 10,- Euro Bearbeitungsgebühr und ab 3 Wochen vor Kursbeginn 50 % der Gesamtkosten.
Bei Absage am Tag der Veranstaltung kann keine Erstattung mehr erfolgen. Sie haben die Möglichkeit, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen.



18.2.2019 – 20.2.2019



} tagungshäuser
des Bistums Würzburg

Katholische Landvolkshochschule
der Diözese Würzburg

QEST
ZERTIFIZIERT

SEMINARBESCHREIBUNG

Die Übergabe eines landwirtschaftlichen Betriebes wirft viele Fragen auf. Dabei spielen rechtliche, betriebswirtschaftliche, steuerliche, soziale und auch zwischenmenschliche Aspekte eine Rolle, die manchmal zu harten Auseinandersetzungen führen können. Damit es nicht so weit kommt, ist es für alle Beteiligten wichtig, sich frühzeitig mit der Hofübergabe auseinanderzusetzen. Letztendlich soll für Übergeber wie auch für Übernehmer und weichende Erben eine menschlich und wirtschaftlich befriedigende Lösung erreicht werden.

Folgende Aspekte bzw. Fragen sollen u. a. behandelt werden:

Recht

Was sind die Gegenstände der Übergabe?
Gegenleistungen und vorbehaltliche Rechte,
Abfindung weichender Erben, erbrechtliche
Regelungen, Wart und Pflege

Betriebswirtschaft

Wichtige betriebswirtschaftliche Kennzahlen und ihre Berechnung, Altenteil, Abfindung weichender Erben. Was benötigen Übergeber bzw. Übernehmer?

Steuern

Einkommenssteuer, Erbschafts- und Schenkungssteuer, sonstige Steuerarten, Rückbehalt, Versorgungsleistungen, Beispielrechnungen

Versicherungen

Versicherungsarten, Sonderkündigungsrecht bei betrieblichen Versicherungen

Kommunikation
sich und andere besser kennen lernen,
Hilfestellungen für das Führen von Gesprächen, die

relevanten Dinge im Vorhinein der Hofübergabe ansprechen und klären

Sie werden davon profitieren, wenn von jeder Familie die hofübernehmenden jungen Leute (einschließlich der Ehepartner), die hofübergabenden Eltern und die weichenden Erben am Seminar teilnehmen.

Das Hofübergabeseminar ist eine Kooperation mit der Katholischen Landvolkbewegung, der Ländlichen Familienberatung der Diözese Würzburg und dem Bayerischen Bauernverband.

Die KLB ist eine Gemeinschaft von Menschen, die sich aus ihrer christlichen Haltung heraus für das Leben und die Menschen im ländlichen Raum engagiert.

Näheres erfahren Sie in unserer Diözesanstelle (Tel. 0931-38663721) oder im Internet (www.klb-wuerzburg.de).

Die LFB in der Diözese Würzburg ist eine gemeinschaftliche Einrichtung der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) und der Katholischen Landvolkbewegung (KLB).

Unser Angebot richtet sich an Menschen, die in der Landwirtschaft, im Wein- oder Gartenbau tätig sind. Weitere Informationen zum Angebot der LFB erhalten Sie telefonisch (0931-38663725) oder im Internet (www.lfb-wuerzburg.de).

Der BBV ist die berufsständische Vertretung der Landwirtschaftsfamilien in Bayern. Schwerpunkte der Arbeit sind die politische Interessenvertretung,

z. B. bei der Erbschaftssteuer, und die Beratung, insbesondere in sozialrechtlichen und steuerlichen Fragen, aber auch der Entwicklung des landwirtschaftlichen Unternehmens.

LEITUNG

Dr. Wolfgang Meyer zu Brickwedde
Angelika Haaf
Daniela Sarrasin
Georg Scheuring
Anne Mawick
Dr. Benjamin Hamberger

TERMIN

Beginn: Montag, 18.2.2019, 18:00 Uhr
Ende: Mittwoch, 20.2.2019, 16:00 Uhr

KOSTEN

Kursgebühr: 100,- Euro
(90,- Euro ab der 2. Person
80,- Euro ab der 3. Person)
zzgl. 1,40 € Kurtaxe pro Nacht
Unterkunft/Verpflegung: 106,- Euro EZ/VP
94,- Euro DZ/VP

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie im Haupt- oder Nebenerwerb tätig sind und ob Sie Hofübergeber, Hofübernehmer oder weichender Erbe sind.

Kursnummer: 19-3011

gefördert durch StMELF Bildungsbereich 4.3